Interfraktioneller Antrag öffentlich	Datum 06.04.2017	Nummer A0067/17

Absender **Fraktion CDU/FDP/BfM, SPD-Stadtratsfraktion,** **Fraktion DIE LINKE/future!**
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Herr Schumann

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	20.04.2017

Kurztitel Errichtung einer streckenbezogenen Geschwindigkeitsbegrenzung am Klusdamm

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob in der Straße am Klusdamm eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbegrenzung (Tempo-30-Zone) für den motorisierten Individualverkehr geschaffen werden kann. Die Informationen aus der Stellungnahme S0266/16 vom November 2016 sind mit zu berücksichtigen.

Begründung:

In der letzten Sitzung der Gemeinwesenarbeitsgruppe (GWA) Ostelbien ist der Wunsch von Bürgerinnen und Bürgern an uns Stadträte heran getragen worden. Die Straße am Klusdamm ist die einzige Straße in diesem Stadtteil, in der Tempo 50 für den motorisierten Individualverkehr erlaubt ist. Viele neue Eigenheime wurden fertiggestellt und weitere neue Eigenheime kommen hinzu. Dadurch ist die Einwohnerzahl und das Verkehrsaufkommen am Klusdamm gewachsen. Auf Grund dieser Entwicklung erscheint es notwendig, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu reduzieren und eine höhere Verkehrssicherheit für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen.

Manuel Rupsch Fraktion CDU/FDP/BfM	Jens Rösler Stadtrat in der SPD-Fraktion	Karsten Köpp Fraktion DIE LINKE/future!